

Athleten Deutschland e.V.
Jonathan Koch (0176 420 846 48)
Amélie Ebert (01514 07 58 741)
Guts-Muths-Weg 1
50933 Köln
E-Mail: info@athleten-deutschland.de
www.athleten-deutschland.org

Athleten Deutschland e.V. fordert frühzeitige Einbindung in anstehende Reformen des Anti-Doping-Systems

Köln, 08. März 2019. Mit Blick auf den aktuellen Doping-Skandal in Seefeld und Erfurt verlangt Athleten Deutschland e.V. eine frühzeitige Einbindung in die überfällige Revision des Anti-Doping-Systems. Dieses muss national wie international schlagkräftig und vom System Leistungssport unabhängig sein. Hierbei müssen – neben Athleten – vor allem Betreuungspersonal, Ärzte und Funktionäre in den Blickpunkt der Überlegungen rücken.

Athleten Deutschland e.V. hat mit Entsetzen die Veröffentlichungen der letzten Tage zu den Doping-Razzien in Seefeld und Erfurt sowie die weiteren Entwicklungen zur Kenntnis genommen. Der Verein begrüßt die konsequente Strafverfolgung durch die Behörden und fordert ein angemessenes Strafmaß für alle Täter, d.h. dopende Athleten und vor allem involviertes Betreuungspersonal und Funktionäre.

Die Äußerungen der Sportverbände, einschließlich der Rufe nach „drakonischen Strafen“, sind allerdings nicht geeignet, das erschütterte Vertrauen in das Anti-Doping-System des internationalen Sports wiederherzustellen. „Es hat sich gezeigt, dass Hinweise aus der Szene weitaus effektiver sind als Anti-Doping-Kontrollen. Systematische Versäumnisse im betreuenden Umfeld von Athleten und Athletinnen – einschließlich Ärzten – lassen Dopingnetze wachsen und unterminieren das Vertrauen in den Leistungssport“, stellt Jonathan Koch, Präsidiumsmitglied von Athleten Deutschland e.V., fest.

Das Anti-Doping-Kontrollsystem ist mit teils erheblichen Eingriffen in Datenschutz und Persönlichkeitsrechte verbunden. Für Athleten Deutschland e.V. ist diese Belastung der Sportler unverhältnismäßig, solange immer wieder Ärzte und Funktionäre trotz Hinweisen auf Verwicklung in Dopingaktivitäten ungeniert weitermachen können. „Wir sind doppelt betroffen – von den Zumutungen des Kontrollsystems und von dem öffentlich ständig präsenten Dopingverdacht,“ so Amélie Ebert, die im Präsidium von Athleten Deutschland e.V. für Anti-Doping zuständig ist.

„In Anbetracht des offensichtlichen Systemversagens fordern wir, dass die Athletinnen und Athleten bei der Diskussion über jetzt anstehende und längst überfällige Änderungen im Anti-Doping-System von Beginn an auf Augenhöhe einbezogen werden“, so Ebert weiter. Ziel muss u.a. ein effektiver Hinweisgeber-Mechanismus sein, der den Schutz von Whistleblowern gewährleistet. Auch die Einführung von Präventions- und Kontrollmaßnahmen, die Funktionäre und Betreuungspersonal betreffen, ist überfällig.

Klar ist: Das Anti-Doping-System muss national wie international schlagkräftig und vom System Leistungssport unabhängig sein. Gleichzeitig muss ein grundsätzliches Verständnis von Prävention und Good Governance geschaffen werden – nicht nur für Athleten, sondern insbesondere auch für Betreuungspersonal, Ärzte und Funktionäre.

Über Athleten Deutschland e.V.:

Athleten Deutschland e.V. ist die unabhängige Interessenvertretung der deutschen Kaderathletinnen und -athleten. Ziel des Vereins ist es, den Protagonisten des Leistungssports eine starke Stimme zu verleihen und an Entscheidungen im System Leistungssport auf Augenhöhe mitzuwirken.

Die deutschen Kaderathletinnen und -athleten wollen den Meinungspluralismus im Sport gewährleistet wissen. Die für Deutschland startenden Athleten und Athletinnen müssen deshalb in der Lage sein, fachlich relevante Erfahrungen direkt in das System Leistungssport einzubringen.

Die dafür notwendige Vertretungs- und Gremienarbeit übersteigt allerdings längst die Kapazitäten des Ehrenamts, auf dem das bisherige System der Athletenvertretung fußte. Zur Professionalisierung der Vertretungsarbeit wurde mit der Gründung von „Athleten Deutschland e.V.“ eine eigenständige und unabhängige Organisation geschaffen. Nur so können sich die Sportlerinnen und Sportler in die zahlreichen für sie relevanten Themengebiete effektiv einbringen. Die Athletinnen und Athleten in Deutschland möchten mit dieser Initiative Verantwortung für sich selbst und für die Zukunft ihres Leistungssportes übernehmen.

Athleten Deutschland e.V. wird durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat finanziell gefördert.